

**Psalm 27** (Von David.)

- 1 Der Herr ist mein Licht und mein Heil:
vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist die Kraft meines Lebens:
vor wem sollte mir bangen?
- 2 Dringen Frevler auf mich ein,
um mich zu verschlingen,
meine Bedränger und Feinde,
sie müssen straucheln und fallen.
- 3 Mag ein Heer mich belagern:
mein Herz wird nicht verzagen.
Mag Krieg gegen mich toben,
ich bleibe dennoch voll Zuversicht.
- 4 Nur eines erbitte ich vom Herrn,
danach verlangt mich:
im Hause des Herrn zu wohnen
alle Tage meines Lebens,
die Freundlichkeit des Herrn zu schauen
und nachzusinnen in seinem Tempel.
- 5 Denn er birgt mich in seinem Haus am Tag des Unheils;
er beschirmt mich im Schutz seines Zeltes,
er hebt mich auf einen Felsen empor.
Nun kann ich mein Haupt erheben
über die Feinde, die mich umringen.
Ich will Opfer darbringen in seinem Zelt, Opfer mit Jubel;
dem Herrn will ich singen und spielen.
- 7 Vernimm, o Herr, mein lautes Rufen;
sei mir gnädig und erhöre mich!
- 8 Mein Herz denkt an dein Wort:
„Sucht mein Angesicht!“
Dein Angesicht, Herr, will ich suchen.
- 9 Verbirg nicht dein Gesicht vor mir;
weise deinen Knecht im Zorn nicht ab!
Du wurdest meine Hilfe.
Verstoß mich nicht, verlass mich nicht, du Gott meines Heiles!
- 10 Wenn mich auch Vater und Mutter verlassen,
der Herr nimmt mich auf.
- 11 Zeige mir, Herr, deinen Weg;
leite mich auf ebener Bahn trotz meiner Feinde!
- 12 Gib mich nicht meinen gierigen Gegnern preis;
denn falsche Zeugen stehen gegen mich auf und wüten.
- 13 Ich aber bin gewiss, zu schauen die Güte des Herrn
im Land der Lebenden.
Hoffe auf den Herrn und sei stark!
Hab festen Mut und hoffe auf den Herrn!

Einheitsübersetzung